



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 01.11. - 02.11.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage: "Zeugenaufruf" "Mann mit Messer verletzt" "Unter Betäubungsmitteln einfluss verunfallt" "Alkoholisiert und ohne Licht" "Frau verletzt Mann mit Messer" "Unter Betäubungsmitteln einfluss unterwegs" "Brand eines Personenkraftwagens" "Einbruch in eine Werkstatt"

Nr. 276/2023

02.11.2023

Zeugenaufruf

B188, zwischen Miltern und Tangermünde

Im Zuge der Ermittlungen zum unten aufgeführten Verkehrsunfall, welcher bereits veröffentlicht wurde, wurde der Kriminalpolizei in Stendal bekannt, dass eine Zeugin innerhalb einer Fahrzeugkolonne die B188 aus Richtung Elbbrücke in Richtung Stendal befuhr. Diese Fahrzeugkolonne wurde nach Angaben der Zeugin durch einen weißen Personenkraftwagen Tesla mit einem Kennzeichen aus dem Jerichower Land überholt, sodass der Gegenverkehr ausweichen musste.

Zeugen, welche Angaben zum Unfallhergang oder dem bislang unbekanntem Teslafahrer machen können werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03931 6850 oder in ihrer örtlich zuständigen Polizeidienststelle zu melden.

Polizeimeldung 270/2023 vom 26.10.2023

Vier Verletzte bei Verkehrsunfall

B188, zw. Miltern und Tangermünde, 25.10.2023, 20:43 Uhr

Ein 46-Jähriger befuhr die B188 in Richtung Rathenow, als er aus bislang ungeklärter Ursache zwischen den Abfahrten Miltern und Tangermünde in den Gegenverkehr geriet. Hier stieß der 46-Jährige Suzuki-Fahrer frontal mit einem entgegenkommenden 36-jährigen Citroen-Fahrer zusammen. Aufgrund des Zusammenstoßes überschlug sich das Fahrzeug des 46-Jährigen und landete zunächst auf einem hinter dem Citroen fahrenden Audi, in dem ein 63-Jähriger und dessen 58-jährige Beifahrerin saßen. Der Suzuki überschlug sich weiter und kam schlussendlich im Straßengraben auf dem Dach liegend zum Stillstand. Der Fahrzeugführer wurde im Fahrzeug eingeklemmt und konnte durch die Freiwillige Feuerwehr gerettet werden. Anschließend wurde er schwer verletzt in ein Magdeburger Krankenhaus verbracht. Der 36-jährige Citroen-Fahrer konnte sich selbstständig aus dem Fahrzeug befreien und wurde schwer verletzt das Krankenhaus in Stendal verbracht. Die Insassen des Audis wurden durch den Verkehrsunfall leicht verletzt und in das Krankenhaus Seehausen verbracht. Die B188 war für mehrere Stunden vollgesperrt.

Mann mit Messer verletzt

Stendal, Heinrich-Zille-Straße, 01.11.2023, 12:52 Uhr

Mittwochmittag kam es zu einer Streitigkeit zwischen zwei Männern in einer Wohnung, bei dem ein 53-jähriger einen 21-jährigen mit einem Messer verletzt hat. Die 43-jährige anwesende Mutter des 21-jährigen schlug den 53-jährigen daraufhin mit einer Glasflasche und verließ mit ihrem Sohn die Wohnung. Die nicht lebensbedrohliche Verletzung des 21-jährigen wurde im Krankenhaus Stendal versorgt. Der 53-jährige befand sich zu diesem Zeitpunkt weiterhin in seiner Wohnung, öffnete diese aber der Polizei nicht. Da der Grad seiner Verletzungen als schwerwiegend zu vermuten war, erfolgte eine Notöffnung der Wohnung durch die hinzugezogene Feuerwehr. Der 53-jährige wurde sodann ebenfalls ins Krankenhaus Stendal zur ambulanten Versorgung seiner Verletzungen verbracht. Alle beteiligten Personen waren erheblich alkoholisiert. Die Verletzungen der Beteiligten wurden rechtsmedizinisch begutachtet und die Spuren am Tatort gesichert. Zur Motivlage dauern die Ermittlungen an.

Unter Betäubungsmittelleinfluss verunfallt

Tangerhütte, Neustädter Ring, 01.11.2023, 12:55 Uhr

Auf dem Parkplatz eines Lebensmittelmarktes kam es Mittwochmittag zu einem Verkehrsunfall, als ein 47-jähriger mit seinem Lastkraftwagen Daimler-Benz gegen eine Laterne fuhr. Ein beim Fahrzeugführer durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf die Einnahme von Amphetamin. Eine Blutprobe wurde entnommen und der Führerschein sichergestellt. Am Fahrzeug und an der Laterne entstand Sachschaden.

Alkoholisiert und ohne Licht

Osterburg, August-Bebel-Straße, 01.11.2023, 17:29 Uhr

Als die Beamten einen Fahrradfahrer kontrollierten, welcher die August-Bebel-Straße ohne Licht befuhr, stellten sie starken Alkoholgeruch fest. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,74 ‰. Eine Blutprobe wurde entnommen und ein Strafverfahren eingeleitet.

Frau verletzt Mann mit Messer

Osterburg, August-Bebel-Straße, 01.11.2023, 21:06 Uhr

Im Zuge einer Streitigkeit zwischen einem 60-jährigen und einer 40-jährigen griff die Frau zu einem Küchenmesser und verletzte den Mann damit oberflächlich an der Brust. Nachdem der 60-Jährige die 40-Jährige der Wohnung verwies, beschädigte diese mutwillig die Außenspiegel seines Fahrzeugs. Der Mann wurde durch Rettungskräfte vor Ort behandelt. Die entsprechenden Strafverfahren wurden eingeleitet.

Unter Betäubungsmittelleinfluss unterwegs

Stendal, Albrecht-Dürer-Straße, 02.11.2023, 01:06 Uhr

Während der Verkehrskontrolle eines Personenkraftwagens VW wurden bei dem 36-jährigen Fahrzeugführer Anzeichen eines Betäubungsmittelkonsums festgestellt. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte auf die Einnahme von Cannabis und Amphetamin. Eine Blutprobe wurde entnommen und die Weiterfahrt für die nächsten 24 Stunden untersagt.

Ladendiebin festgestellt

Stendal, Industriestraße, 25.10.2023, 12:30 Uhr

Durch die Ladendetektivin eines Lebensmittelmarktes wurde eine 14-jährige festgestellt, wie sie einen Drogerieartikel innerhalb des Geschäfts aus der Umverpackung entfernte und den Laden ohne Bezahlung verlassen wollte. Die Beschuldigte gab die Ware anschließend freiwillig zurück. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Brand eines Personenkraftwagens

Stendal, Eisenbahnstraße, 02.11.2023, 10:15 Uhr

Aus bislang ungeklärter Ursache geriet Donnerstagvormittag ein Personenkraftwagen Ford in der Eisenbahnstraße in der Nähe der Tankstelle in Vollbrand. Die Freiwillige Feuerwehr kam zum Einsatz und konnte den Brand löschen, ohne dass eine Gefahr für die Tankstelle ausging. Eine Brandursachenermittlung wurde eingeleitet.

Einbruch in eine Werkstatt

Osterburg, Am Schafdamme, 01.11.2023 - 02.11.2023

In der Zeit von Mittwochabend bis Donnerstagmorgen wurde durch einen oder mehrere unbekannte Täter in die Werkstatt einer Institution eingebrochen. Durch die unbekannte Täterschaft wurde Werkzeug im Wert von mehreren tausend Euro entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de